

# Natur in Malawi – den Big Five auf der Spur

Malawis Bevölkerung weiß ihre Natur generell zu schätzen. Doch der Bevölkerungszuwachs und die Wilderei bedrohen sein reiches Erbe. Aus diesem Grund legte Malawi gezielt Nationalparks an, auch um den dortigen Tourismus direkt zu fördern.

## **Liwonde Nationalpark**

Der Park selbst ist klein und liegt in einer landschaftlich schönen Flusslandschaft, umsäumt von Palmen und gelben Fieberbäumen.

Die Erneuerung des Parks umfasste unter anderem:

- Ein fast 120 km langer elektrischer Zaun schützt das *Gebiet*.
- Die Camps wurden privatisiert und zu Luxuslodges ausgebaut.
- Ausgestorbene Tierarten wurden wieder angesiedelt. Große Erfolge erzielte man hierbei insbesondere mit den Spitzmaulnashörnern.

Die Flusspferde, aber auch viele andere Tiere, finden in der Lebensader des Parks, dem *Shire* und seinen Lagunen, ein sicheres Zuhause.

## **Lodges im Park**

### *Mvuuu Wilderness Lodge*

Die abgeschirmte Luxuslodge bietet fünf Zeltchalets direkt am Fluss. Für Reisende mit kleinerem Budget steht zudem ein separates und gemütliches Camp zur Verfügung, das etwas abseits des Flusses gelegen ist.

### *Bushman's Boababs*

Mittelklasse Lodges mit echten Naturfreunden als Manager;

+265 995 453 324

zu den Lodges.

### *Liwonde Safari Camp*

Chalets und Zelte auf Stelzplattformen, ideal zur Vogelbeobachtung;

+265 881 813 249

[www.liwondesafaricamp.com](http://www.liwondesafaricamp.com).

## **Zomba**

Zomba galt einst als schönste Kolonialstadt *Afrikas*. Noch heute zeugen hübsche Kolonialvillen mit Holzveranden und blühenden Gärten von der Lebensart der Engländer. Für die Regierung gilt es, dieses Kleinod zu gestalten, denn auf 900 Metern Höhe herrscht ganzjährig ein angenehmes Klima. Bis 1975 war Zomba auch die Hauptstadt des Landes.

In deren Umgebung locken kühle Bergwälder, klare Luft und Ruhe – Wanderfreunde! Ein dichtes Netz von Wanderwegen und Aussichtspunkten lassen Euch die Natur genießen. Die Kolonialherren drängten den Urwald zurück, legten Forste und ließen Afrika ihr nordeuropäisches Flair zuteilwerden.

## **Übernachtungstipps in Zomba**

### *Annies Lodge*

Gästehaus in einem Kolonialgebäude an den Botanischen Garten grenzend;

+265 1 572 002

[www.annieslodge.com](http://www.annieslodge.com).

### *Pakachere Backpackers*

Günstige Übernachtungsgelegenheit für Rucksacktouristen;

+265 882 858 089

[www.pakachere.com](http://www.pakachere.com).

*Weitere Unterkunftsmöglichkeiten haben wir auf dem Plateau gefunden:*

### *Sunbird Ku Chawe Inn*

Stimmungsvolles Ferienhotel mit eigenem Kamin in den Zimmern,  
eingebettet in einem blumenreichen Park;  
+265 1 514 211  
www.sunbirdmalawi.com.

#### *Zomba Forest Lodge*

Das geschichtsträchtige Kolonialanwesen befindetet auf 1400  
Meter Höhe und liegt einsam, mit äusserst köstlicher Küche;  
+265 992 802 702  
zombaforestlodge@gmail.com.

#### *KuChawe Trout Farm Campsite*

Ein angeblich vernachlässigter, ruhiger Campingplatz,  
allerdings mit Wandermöglichkeit zu den William Wasserfällen;  
+265 888 638 524

Wir sind uns sicher, dass weitere fantastische Naturerlebnisse  
in Malawi auf ihre Besucher warten. Auch mit Ihrer Hilfe  
ergänzen wir gerne mit weiteren Informationen.

*Demnächst schreiben wir über folgende Nationalparks:*

#### *Nyika Nationalpark*

(bekannt durch die Livingstonia Mission)

#### *Thuma Wald Reservat*

(ein 165 qkm grosses Projekt zur Ansiedlung von Pavianen und  
Elefanten)

#### *Kasungu Nationalpark*

(leicht erreichbare, auf 1000 Meter gelegenenen Hochebene,  
früher ein menschenfeindlicher Hort der Tsetsefliege.)

Ebenso werden wir die Millionenstadt Lilongwe, Hauptstadt des  
Landes, näher porträtieren. Schliesslich erreichen sie oft  
Malawi-Reisende.

□□□□□□\*□ □□□□□□□

Die Beitrag-Links führen direkt zu den jeweiligen Orten auf der Weltkarte und weiterführenden Informationen.

